

## Konzept zur kulturellen Bildung und Erziehung

**Ziel unseres Konzeptes zur kulturellen Bildung und Erziehung ist, dass** neben der Kompetenzerweiterung durch Musik, Kunst, Tanz und Theater und Leseprojekten es zu weiteren Synergieeffekten kommt:

- beim Erlernen und Stärken von Sozialverhalten, Toleranz, Teamfähigkeit und Selbstdisziplin
- bei der Sprachförderung sowie der Stärkung kognitiver Fähigkeiten
- beim Aufspüren und Entwickeln kultureller Fähigkeiten
- bei der Unterstützung kultureller Vielfalt
- beim Abbau von Berührungängsten

Der Musik- und Kunstunterricht in den Klassen 1 bis 4 orientiert sich am Kerncurriculum für die Grundschule.

Im Musikunterricht werden die Musikstücke und Lieder bearbeitet. Hier wird der Gesang und das Spielen vieler verschiedener Instrumente gemeinsam erlernt. Dadurch werden weitere musikalische Fähigkeiten gefördert, aufbauend auf den Kenntnissen des 1. und/oder 2. Schuljahr.

Innerhalb des Sport- und Musikunterrichtes werden Tänze einstudiert und bei Festen und Veranstaltungen aufgeführt. Ebenso werden hier die Musikarbeitsgemeinschaften mit einbezogen.

Kulturelle Erziehung findet bei uns zum einen außerhalb der Schule mit Hilfe von Kooperationspartnern statt, zum anderen als fester Bestandteil unseres Unterrichtes in der Schule.

Unsere Kooperationspartner im musisch-theaterpädagogischen Bereich sind das Landestheater, die Philharmonie Herford, die städtische Musikschule Lemgo, die Musikhochschule, die Museumslandschaft in Lemgo und Umgebung sowie die Kunstschaffenden der Region.

Kunstschaffende aus anderen Teilen Deutschlands werden von uns zu besonderen Festen (Karneval usw.) eingeladen.

Wir besuchen die Musikhochschule mit ihren Familienkonzerten begrüßen in der Schule die "Musiker und Instrumente auf Achse" und den Landesposaunenwart.

Regelmäßig versuchen wir die Theateraufführungen für Kinder im Landestheater mit der Schule zu besuchen. Darüber hinaus besuchen wir mit den Kindern die kulturellen, musischen und künstlerischen Angebote der Stadt Lemgo und der Umgebung.

Zu unserem Schulprogramm gehört auch, dass wir einmal im Jahr eine Theater-, Opernproduktion oder Kleinkunstaufführung bei uns in der Schule zu Gast haben.

Jedes Jahr bewerben wir uns für das Programm „Kultur und Schule“ des Ministeriums NRW.

Seit Jahren können unsere Kinder in Lemgo am Projekt „Kulturstrolche“ teilnehmen. Auch hier gewähren Künstler aus den unterschiedlichsten kulturellen Bereichen Einblicke und schaffen neue Erfahrungshorizonte für die Kinder der Grundschule Kirchheide.

Innerhalb des AG- Bandes (1 Wochenstunde) versuchen wir weitere kulturelle Arbeitsgemeinschaften anzubieten, z.B.

- Musik-AG (Felix Dohrmann, Gesangslehrer in Kooperation mit der städtischen Musikschule der Alten Hansestadt Lemgo)
- Bläser AG (geleitet v. Rainer Begemann, Kantor der evgl. Kirche Bergkirchen)
- Kunst und Kultur mit Stefan Schäfer

Die Vorbereitung für Aufführungen erfolgt oft fächerübergreifend- oder verbindend und bindet damit weitere Fächer und Lehrkräfte ein.

- Bühnenbau und Kulissen: Kunstunterricht
- Werbeplakate für die Öffentlichkeit: Kunstunterricht
- Kostüme: Textilunterricht
- Bearbeitung des Themas: Sach- Deutsch- oder Religionsunterricht (je nach Thema)
- Sprechrollen (Dialoge): Deutschunterricht

## **Aufführungen**

Durch Werbung (z. B. Plakate) in den umliegenden Dörfern Bründorf, Matorf, Entrup, Luhe, Lührheide und Lüerdissen und Einbeziehung unserer Homepage und der örtlichen Presse werden unsere Aufführungen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Aufführungen ermöglichen den Eltern und der Öffentlichkeit Einblicke in die Arbeit unserer Schule und unseren Schüler\*nnen eine Präsentation und Wertschätzung ihrer Arbeit.

Eine öffentliche Aufführung vor Eltern, Verwandten und Interessierten ist für die Schüler\*nnen ein hoher Motivationsfaktor. Das Auftreten vor kleinem und großen Publikum ermöglicht vielfältige Erfahrungen.

## **Lesen**

Seit Jahren gibt es bei uns eine sogenannte „Leseprojektwoche“. Hier lesen und beschäftigen sich die Kinder einmal im Jahr, eine Woche lang, zu einem ausgewählten Kinderbuch. Unsere Lese-Woche ist für die Kinder eine intensive Lern- und Erlebniswoche, in der sie sich mit der Thematik eines Buches spielerisch auseinandersetzen, das Buch lesen, Theater spielen, malen und basteln und wenn möglich außerschulische Lernorte zum Buch aufsuchen. Daneben entwickeln unsere Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse im Deutschunterricht gemäß den Lehrplänen und Richtlinien des Landes NRW die Lesefähigkeit in einer anregenden Leseumgebung. Den Inhalt von Texten (Sachtexten, szenischen Texten) zu verstehen, sich auf den "Flügeln der Phantasie zu bewegen" ist eines unserer Ziele im Leseunterricht. Selbstverständlich ist unseren Kindern der Besuch der Stadtbücherei, der wöchentliche Besuch der Schulbücherei und das Ausleihen von Büchern aus der Klassenbücherei. Autorenlesungen werden uns von unseren Kooperationspartnern in Lemgo und Stiftungen ermöglicht.

Mit dem Kindergarten „Holzwurm“ in Kirchheide kooperieren wir sehr intensiv. Kindergarten und Schule sind über den Schulhof miteinander verbunden und unsere Schulkinder lesen den Kindergartenkindern in der großen Pause kleine Texte/Bücher vor. Unsere Kinder sollen Fähigkeiten zum Verstehen der unterschiedlichsten künstlerischen Ausdrucksweisen entwickeln. Ihre Wahrnehmungsfähigkeit und ihr Wahrnehmungsgenuss sollen erweitert werden. Uns ist es wichtig, dass die Kinder sensibilisiert werden für das kulturelle Leben in der Region. Dazu gehören Erfahrungen aus erster Hand, z.B. das Erleben einer Theateraufführung, Wichtig ist uns auch, dass die eigene Erfahrungswelt des Kindes in Beziehung zum Gelesenen oder zum Theaterstück gesetzt werden kann.